Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

04.05.2021

Talsperre Saidenbach: Sperrung der Mauerkrone wird verlängert - Freigabe für die Öffentlichkeit auf Ende Mai verschoben

Aufgrund des langanhaltenden Winters im Erzgebirge bis in den April hinein, bleibt die Mauerkrone der Talsperre Saidenbach (Landkreis Erzgebirge) länger gesperrt. Derzeit ist vorgesehen, sie Ende Mai 2021 wieder für die Öffentlichkeit freigeben zu können. Die Mauer bleibt auch außerhalb der Arbeitszeit geschlossen, da sich auf der Mauerkrone die Sicherheitstechnik der Industriekletterer und die nötigen Materialien für den Tauchereinsatz befinden. Ursprünglich sollte die im Herbst 2020 begonnene Bauwerksüberprüfung der Staumauer bereits Ende April abgeschlossen werden. Die Arbeiten werden auf der Luftseite der Staumauer durch Industriekletterer und auf der Wasserseite durch Taucher durchgeführt.

Hintergrundinformation

Die denkmalgeschützte Staumauer der Talsperre Saidenbach ist aus Bruchsteinen gebaut. An der Luftseite setzt sich in den Fugen Grünbewuchs an, der zu Schäden an der Mauer führen kann. Deshalb müssen die Fugen regelmäßig – jedoch mindestens alle zwei Jahre – gereinigt werden. Zudem können auch Witterungseinflüsse Schäden an der Bausubstanz hinterlassen.

Auf der Wasserseite ist die Staumauer zur Abdichtung verputzt und teilweise mit einem Fliesenspiegel versehen. Um den Zustand der Abdichtung zu dokumentieren und eventuelle Veränderungen feststellen zu können, sind etwa alle zehn bis fünfzehn Jahre Taucharbeiten notwendig.

Die Trinkwassertalsperre Saidenbach wurde zwischen 1929 und 1933 gebaut. Sie ist der größte Rohwasserspeicher im Talsperrenverbundsystem Mittleres Erzgebirge. Zusammen mit den Trinkwassertalsperren Neunzehnhain I, Neunzehnhain II und Einsiedel stellt sie Wasser für die Versorgung der Großstadt Chemnitz sowie Teile des Landkreises Mittelsachsen und des Erzgebirgskreises bereit.

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.